6. Kulturpolitische Jahrestagung der Friedrich-Ebert-Stiftung

Kulturpolitik im Welt(en)Wandel Zusammenhalt und Teilhabe in einer vielfältigen Welt

20./21. April 2018

Was ist die Aufgabe von Kultur(Politik) in einer Zeit drastischer politischer und kultureller Umbrüche? In einer Zeit, geprägt von wachsender sozialer Ungleichheit, zunehmendem Populismus und gegenseitiger Abschottung sind wir herausgefordert, diese Frage neu zu beantworten.

Kunst und Kultur können Vielfalt sichtbar machen, Respekt und Toleranz einfordern, Grenzen überwinden und Wandlungsprozesse mitgestalten.

Wie ist also eine Kulturpolitik zu gestalten, die Kunst und Kultur Freiräume gewährt und Strukturen zu ihrer Stärkung bereitstellt? Welche Weichenstellungen sind hier zukünftig nötig?

Machen wir uns auf den Weg!

Am ersten Tag diskutieren wir den Wandel der Kultur- und Kreativbereiche und fragen, welche (neuen) Instrumente der Kulturpolitik von Nöten sind. Am zweiten Tag stehen ausgewählte neue Wirklichkeiten der Kunst- und Kulturlandschaft in Deutschland sowie Europa und die sich daraus ableitenden Aktionsräume im Fokus.

Kommen Sie mit uns und unseren Gästen aus der Kulturpolitik, Kulturschaffenden aus allen Sparten, Verbandsvertreter_innen und Multiplikator_innen zivilgesellschaftlicher Organisationen ins Gespräch.

Vernetzen Sie sich und schaffen Sie mit uns einen gemeinsamen Raum des Austausches, der Debatte und vielfältigen Ideen!

Im Haus 1 der Friedrich-Ebert-Stiftung Hiroshimastr. 17 * 10785 Berlin



Programm 20. April 2018

Wege im Wandel. Der Kultur- und Kreativbereich im Umbruch

/ Ab 12.30 / Check-in ZwischenRäume

Ausstellung: Yevgenia Belorusets

"You will not see a border"

Kino: Kurzfilme von Juliane Ebner

Projektvorstellungen

/ 13.00 Uhr / Begrüßung

Dr. Roland Schmidt, Geschäftsführer der Friedrich-Ebert-Stiftung

Keynote

Michelle Müntefering, MdB

Staatsministerin für Internationale Kulturpolitik im Auswärtigen Amt

Eröffnungsdiskussion

Zur Neuvermessung der Kulturpolitik in Zeiten des Umbruchs

Olga Grjasnowa, Schriftstellerin

Stadträtin Dr. Ina Hartwig, Dezernentin für Kultur und Wissenschaft, Frankfurt a.M.

Thorsten Schäfer-Gümbel, Vorsitzender des Kulturforum der Sozialdemokratie e.V.

Heba Ledwon, Kiron Open Higher Education, ehemalige Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung

Philipp Ruch, Gründer des Zentrums für Politische Schönheit

Moderation: **Tanja Samrotzki**, Journalistin und Moderatorin

/ 15.15 Uhr /

Pause und ZwischenTöne

von **Roland Satterwhite**, Violine, und **Charles Frechette**, Gitarre

/ 15.45 -19.00 Uhr /

Arbeit in parallelen LABs

Werkstatträume der Begegnung und des Austauschs

/ 15.45-17.15 Uhr / LABs: Runde I

/ 17.30-18.45 Uhr / LABs: Runde II

/ **18.45 Uhr** /

Imbiss und Zeit für Gespräche Ende der Veranstaltung

/ 15.45-17.15 Uhr / LABs: Runde I

/ LAB 1 /

Institutionen in Bewegung I Zielgruppen, Agenda und Personal

Mustafa Ahaikh Hasan, Architekturstudent, Realisation von Kulturprojekten, Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung

Ulrich Khuon, Intendant Deutsches Theater Berlin

Barbara Lison, Bundesvorsitzende Deutscher Bibliotheksverband (dbv), Direktorin der Stadtbibliothek Bremen

Hortensia Völckers, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes

<u>Moderation</u>: **Franziska Richter**, Referentin Kulturpolitik, Friedrich-Ebert-Stiftung

/ LAB 2 /

Alt, jung, bunt und divers

Wie wir auf den demografischen Wandel in der Kulturellen Bildung reagieren

Özlem Canyürek Stipendiatin des Zentrum für Bildungsintegration (ZBI)

Herbordt/Mohren, Künstlerische Leitung "Die Institution" **Almuth Fricke**, KUBIA (Kompetenzzentrum für kulturelle Bildung im Alter und Inklusion)

Fatma Seyda Kinaci, Künstlerin, ehemalige Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung

Martin Rabanus, MdB, Sprecher AG Kultur und Medien der SPD-Bundestagsfraktion

<u>Moderatio</u>n: **Dr. Peggy Mädler**, Autorin, Dramaturgin und Dozentin in der Kulturellen (Weiter-)bildung

/ LAB 3 /

Im Welt(en)Wandel

Wie politisch darf/sollte Kunst sein?

Yevgenia Belorusets, Fotografin, Aktivistin und Autorin; ehem. Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung

Dr. Stefan Bläske, Dramaturg, NTGent,

International Institute of Political Murder (IIPM)

MD (Ministerialdirektor) Dr. Andreas Görgen,

Leiter der Kultur- und Kommunikationsabteilung des Auswärtigen Amtes

Moritz Rinke, Dramatiker und Schriftsteller <u>Moderation</u>: **Kristina Volke**, stellv. Kuratorin des

Deutschen Bundestags

/ LAB 4 /

Under Construction

Das Urheberrecht

Nina George, Schriftstellerin, Bundesvorstand Verband Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS)

Micki Meuser, Filmkomponist und Musikproduzent Deutsche Filmkomponistenunion DEFKOM

Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Rechtsanwalt, Sprecher der Initiative Urheberrecht

Marianne Schieder, MdB, AG Kultur und Medien der SPD-Bundestagsfraktion

Andreas Rötzer, Verleger Matthes & Seitz, Berlin (angefragt)

(angefragt)

Moderation: Birgit Kolkmann, Journalistin

/ 17.30-18.45 Uhr / LABs: Runde II

/ LAB 5 /

Institutionen in Bewegung II

Digitale Beteiligungs- und Vermittlungsformate

Digitale Keynote von **Christoph Deeg**, Berater und Speaker für die Bereiche Gamification und digitalanaloge Gesamtstrategien

Christian Henner-Fehr, Kulturberater,

Kulturmanagement Blog

Jens Jenssen, Referent "Digitalisierung" der Abteilung Medien und Digitales der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Léontine Meijer-van Mensch, Programmdirektorin und stellv. Direktorin Jüdisches Museum Berlin

Jörg Müller, Geschäftsführer Konzeptlabor für kommunale Pressesprecher, Neulandquartier Leipzig <u>Moderation</u>: **Christina Quast**, Journalistin

/ LAB 6 /

Kultur vor Ort

Regionen stärken und Empowerment ermöglichen

Katrin Budde, MdB, Vorsitzende des Bundestagsausschuss für Kultur und Medien

Peter Grabowski, der kulturpolitische reporter **Dr. Norbert Sievers**, Leiter des Instituts für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.

Mona Schlüter, Oderbruch Museum Altranft, Brandenburg

<u>Moderation</u>: **Beate Eckstein**, Kunsthistorikerin, Abteilung Studienförderung, Friedrich-Ebert-Stiftung

/ LAB 7 / WeltKultur(en)

Neue Perspektiven auf koloniales Erbe

Pélagie Gbaguidi, Künstlerin ("The Missing Link", Documenta14)

Prof. Dr. Lars-Christian Koch, kommissarischer Leiter des Ethnologischen Museums zu Berlin **Konradin Kunze**, Schauspieler, Regisseur, Autor (schädel x/Flinnworks)

Vertreter_in Deutsches Zentrum für Kulturgutverluste (angefragt)

Moderation: **Christian Freiesleben**, Referent der Arbeitsgruppe Kultur und Medien er SPD-Bundestagsfraktion

/ LAB 8 / Kreativwirtschaft:

Globale Vernetzung und lokale Anker

Christoph Backes, Geschäftsführer des u-instituts und Projektleiter des Kompetenzzentrums Kulturund Kreativwirtschaft des Bundes

Ela Kagel, Gründerin Supermarkt Berlin

Prof. Karsten Henze, Vorstand des Internationalen Design Zentrums Berlin e.V. (IDZ)

Tim Renner, ehem. Kulturstaatssekretär für Kultur, Musikmanager

Moderation: **Thomas Friebel**, Fachreferent im Auswärtigen Amt

Rahmenprogramm

ZwischenRäume

Während der Tagung besteht die Möglichkeit die ZwischenRäume zu besuchen:

Ausstellung

Yevgenia Belorusets "You will not see a border" – Fotografien aus der Ost- und Westukraine Ukrainische Fotografin, Aktivistin und Autorin, ehemalige Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung

Kino

Kurzfilme von **Juliane Ebner** u.a. Landstrich/ Knallerbsenbusch/Kleine Dinge Künstlerin, Rauminstallationen, Ausstellungen und Kurzfilme, erhielt 2018 den Deutschen Kurzfilmpreis für "Landstrich – ein Film und seine Bilder"

Ausschnitte der Arbeit von **schädel x/Flinnworks**

Projektvorstellungen

Programm 21. April 2018

Neue Wirklichkeiten und Aktionsräume

/ 9.15 Uhr / Musikalischer Weckruf

von und mit **Roland Satterwhite**, Violine **George Donchev**, Kontrabass, **Tal Arditi**, Gitarre

/ 9.30 Uhr / "Sind Sie nicht und könnten wir zusammen...?": Blind-Dating

/ 10.15 - 11.45 Uhr / Arbeit in parallelen LABs

/ 11.45 - 12.30 Uhr / Mittagspause

/ LAB 1/

Neue Wirklichkeit Europa

Kultur verbindet? Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Filip Florian, Autor, Rumänien/DAAD Künstleraustauschprogramm

Klaus Dörr, künstlerischer Direktor Schauspiel Stuttgart Prof. Dr. Verena Metze-Mangold,

Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission

Martin Pairet, Network Manager European Alternatives Staatssekretärin Dr. Babette Winter, Staatssekretärin für Kultur und Europa in der Thüringer Staatskanzlei Moderation: Alexandra Gruber, Kulturmanagerin und wissenschaftliche Mitarbeiterin in der politischen

Kommunikation

/ LAB 2 /

Neue Wirklichkeit Ostdeutschland

"Kulturlandschaft DDR" – Was wir aufheben

Juliane Ebner, Filmemacherin

Hanka Kliese, MdL, Vorsitzende des Kulturforums der Sozialdemokratie in Sachsen

Prof. Dr. Klausmeier, Direktor der Stiftung Berliner Mauer **Tobias Knoblich**, Kulturdirektor der Stadt Erfurt und Vizepräsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.

Elske Rosenfeld, Künstlerin und Autorin

<u>Moderation</u>: **Franziska Richter**, Referentin für Kulturpolitik, Friedrich-Ebert-Stiftung

/ LAB 3 / Neue Wirklichkeit Gleichstellung Geschlechtergerechtigkeit im Kulturbetrieb

Dr. Cornelie Kunkat, Referentin im Projektbüro "Frauen in Kultur & Medien" des Deutschen Kulturrates **Katja Lucker**, Geschäftsführerin der Musicboard Berlin GmbH

Josephine Ortleb, MdB, SPD-Bundestagsfraktion Tanja Schmoller, WHO'S THAT GIRL – Female Artist Platform, Kultur- und Kreativpiloten 2017 Jasmin Tabatabai, Schauspielerin und Mitglied von

<u>Moderation</u>: **Dr. Hanna Klimpe**, wiss. Mitarbeiterin für digitale Kommunikation und Journalistin

/ LAB 4 /

Pro Quote Film

Neue Wirklichkeit Kulturelle ArbeitsWelt(en) Zwischen Avantgarde und Prekariat

Katharina Beitz, Assoziierte Forscherin am Humboldt-Institut für Internet und Gesellschaft Tanja Dückers, Journalistin und Schriftstellerin Andreas Lübbers, Dramaturg, Mitglied art but fair e. V. Vertreter_in; Verein Libken e.V Brandenburg Martin Schumann, Beigeordneter, Leiter des Kultur-, Sport- und Wissenschaftsdezernat – Dez. IV (angefragt) Moderation: Wiebke Hagemeier, Theatermacherin

/ 12.30 Uhr / Abschlussdiskussion

und Sozialwissenschaftlerin

Kulturpolitik als Welt(en)Wandler? Was wir dafür brauchen...

Dr. Carsten Brosda,

Senator für Kultur und Medien, Hamburg
Lena Krause, Sprecherin Allianz der Freien Künste (AFK)
Fetsum Sebhat, Musiker und Komponist (angefragt)
Bartosz Wielinski, Journalist, Polen
Moderation: Tanja Samrotzki, freie Journalistin

Ausblick

"Kulturpolitische Aufgaben: Wege in die Zukunft"

Dr. Carsten Brosda,

Senator für Kultur und Medien, Hamburg

/ 14.30 Uhr / Ende der Tagung und Abreise

Verantwortlich

Franziska Richter, Forum Berlin der FES Referentin für Kulturpolitik

Unter Mitarbeit von **Beate Eckstein**, Studienförderung der FES und **Nele Lämmer**, Forum Berlin der FES.

Organisation und Anmeldung

Die Veranstaltung ist gebührenfrei.

Constanze Yakar, Forum Berlin der FES Sachbearbeiterin, <u>Forum.cy@fes.de</u> Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Anmeldeformular an.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

Fahrverbindungen

Buslinie 100 bis Haltestelle Lützowplatz Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Vom Flughafen Tegel Buslinie 109 und X9 bis Bahnhof Zoo, dann Buslinie 200 oder 100. Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

Veranstaltungsort Friedrich-Ebert-Stiftung Haus 1 Hiroshimastr. 17 10785 Berlin King photestst. Haus 2 Bus Reichpietschufer Lützowufer Ruffürstenstr. Ruffürstenstr.





ANMELDUNG

6. Kulturpolitische Jahrestagung der Friedrich-Ebert-Stiftung

Bitte melden Sie sich mit dem diesem Anmeldeformular oder per E-Mail mit Angabe der Teilnahme an den LABs am Freitag und Sonnabend an. Die Veranstaltung ist gebührenfrei.

Bitte zurücksenden an

Friedrich-Ebert-Stiftung

Forum Berlin

z.Hd. Constanze Yakar

Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin

Anmeldung per Mail

forum.cy@fes.de

Anmeldung per Fax

+49 30 26935-9242

E-Mail

Die Plätze sind begrenzt. Von daher bitten wir Sie, sich bis zum **13. April 2018** verbindlich unter Nennung der LABs anzumelden.

- O Ich nehme am 20. und 21. April 2018 teil
- O Ich nehme nur am 20. April 2018 teil
- O Ich nehme nur am 21. April 2018 teil

Zwecks Adresspflege bitten wir um sorgfältige Angabe der folgenden Daten

Name Vorname Institution Anschrift Telefon

Ich melde noch eine zweite Person an
Name
Vorname
Institution
Anschrift
Telefon
E-Mail

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Ich interessiere mich für folgende Foren

Bitte ankreuzen

Freitag / 20. April 2018 LABs / Runde I / 15:45 -17:15 Uhr

- LAB 1 Institutionen in Bewegung I
- LAB 2 Alt, jung, bunt und divers: Kulturelle Bildung
- LAB 3 Wie politisch darf/sollte Kunst sein?
- O LAB 4 Under Construction:
 Das Urheberrecht

LABs / Runde II / 17:30 - 18:45 Uhr

- LAB 5 Institutionen in Bewegung II
- LAB 6 Kultur vor Ort
- LAB 7 WeltKultur(en)
- LAB 8 Kreativwirtschaft

Samstag / 21. April 2018

- LAB1 Neue Wirklichkeit Europa
- Ostdeutschland
- Cleichstellung/
 Geschlechtergerechtigkeit
- LAB 4 Neue Wirklichkeit Kulturelle ArbeitsWelt(en)



